

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG ZUR ELTERNMITWIRKUNGSMODERATORIN UND ZUM ELTERNMITWIRKUNGSMODERATOR (EMM)



DIE IDEE

Im Zusammenwirken der Lehrerinnen und Lehrer, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler ist Kommunikation auf Augenhöhe eine Voraussetzung für gelingende Schule. Für demokratische Teilhabe braucht es Engagement, Interesse und Wissen. Dafür bieten die EMM Fortbildungen für Elternvertreterinnen und Elternvertreter auf der Grundlage des Sächsischen Schulgesetzes an (§ 45 Absatz 2 Satz 2 SächsSchulG).

DAS ZIEL

Ziel ist es, das flächendeckende Angebot zur Fortbildung von Elternvertreterinnen und Elternvertretern kontinuierlich weiter auszubauen und Mitwirkung als partnerschaftliche Gestaltung der Schule zu verstehen. Die bedarfs- und nachfrageorientierten Angebote in der Region können eine starke Praxisorientierung gewährleisten. Mit der Vernetzung ähnlicher Vorhaben, Einbindung lokaler Akteure und persönlichen Erfahrungen werden Eltern in ihrer konstruktiven Mitwirkung in Schule bestärkt.

WERDEN SIE SELBST EMM!

Machen Sie sich fit für die ElternMitWirkung! Denn kompetente und aktive Eltern können eine wertvolle Bereicherung des Schulalltages sein. Geben Sie Ihr praktisches Wissen und methodisches Können weiter und regen Sie andere Eltern zur Selbsttätigkeit an. Sie sind die kompetente Partnerin oder der kompetente Partner für andere Eltern!

Über die Ausbildung erhalten Sie einen Nachweis und führen dann eigenverantwortlich Fortbildungsveranstaltungen an anderen Schulen durch. Die bereits ausgebildeten EMM begleiten Sie schrittweise in den regionalen Teams.

DIE AUSBILDUNG

Die EMM werden an sechs Wochenenden ausgebildet. Voraussetzungen sind das Interesse und die Bereitschaft, sich selbst fortzubilden sowie Zeit und Engagement. Das Programm beruht auf vier Säulen:

- Peer-to-Peer-Education - Eltern bilden Eltern fort!
- Empowerment - Stärken stärken
- Demokratie als Lebensform und
- Freiwilligkeit.

Die Teilnehmenden erlernen Techniken der Moderation und erwerben Kompetenzen für die Fortbildung Erwachsener. Inhaltliche Schwerpunkte sind

- gesetzlicher Rahmen, Mitwirkungsorgane;
- Rechte und Aufgaben gewählter Vertreterinnen und Vertreter;
- Schule als Institution;
- Demokratie und partizipative Strukturen;
- Kommunikation, Rhetorik;
- Moderationsmethoden kennen lernen und anwenden;
- Planung von Veranstaltungen und
- Entwicklung eines Rollenverständnisses als EMM.

ORGANISATORISCHES

6 Termine: jeweils Freitags, 17 Uhr bis
Samstags, ca. 16 Uhr

- ① 05./06.06.26 ② vorr. Sept. 26 ③ vorr. Nov. 26
④ vorr. Jan. 27 ⑤ vorr. März 27 ⑥ vorr. April 27

Bitte ermöglichen Sie eine Teilnahme an allen sechs Terminen.

Ort: FTZ Schloss Siebeneichen Meißen

(Fortbildungs- und Tagungszentrum, Siebeneichener Schlossberg 2, 01662 Meißen).

Keine Kosten. Eigene Anreise; Fahrkosten werden auf Antrag erstattet. Die Unterbringung erfolgt in 2-Bett-Zimmern. Verpflegung wird gestellt. Bitte bringen Sie sich Getränke für den eigenen Bedarf mit.

